



# Starke Volksschule St. Gallen - ohne Lehrplan 21

## Initiative „Ja zum HarmoS-Ausstieg“

Die unterzeichneten Stimmberechtigten des Kantons St. Gallen erteilen in der Form der Einheitsinitiative nach Art. 43 der Kantonsverfassung (sGS 111.1) dem Kantonsrat folgenden Rechtsetzungsauftrag:

### Kündigung und Ausstieg aus dem HarmoS-Konkordat

Das Initiativkomitee ist berechtigt, die Initiative vorbehaltlos und gesamthaft mit einfacher Mehrheit seiner Mitglieder, die zum Zeitpunkt des Rückzugs in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind, zurückzuziehen. Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Initiativbegehren fälscht (Art. 282 des Strafgesetzbuches) oder wer bei der Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 des Strafgesetzbuches), macht sich strafbar.

**selber, handschriftlich und leserlich ausfüllen**

PLZ	Ort				
Nr.	Name, Vorname	Geb. datum (Tag, Monat, Jahr)	Wohnadresse (Strasse, Nummer)	Unterschrift (eigenhändig)	Kontrolle (bitte leer lassen)
1					
2					
3					
4					

Die unterzeichnete Amtsperson bescheinigt, dass \_\_\_\_\_ (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Initiative in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in dieser Gemeinde ausüben.

Durch die Gemeinde auszufüllen:

Amtsstempel:

Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson  
(eigenhändige Unterschrift und amtliche Eigenschaft):

Ort: .....

Datum: .....

**Senden Sie den vollständig oder teilweise ausgefüllten Bogen umgehend oder bis spätestens 14. März 2015 zurück**

**Namen und Adressen der Initiativkomitee-Mitglieder**  
**Adolf Marcel**, Auerstr. 12, 9442 Berneck; **Bosshart Sandra**, Wiesenstr. 12, 9423 Altenrhein; **Cotti Leander**, Tobelmülstr. 15a, 9425 Thal; **Fallegger Dionys**, Kobelwies 2, 9463 Oberriet; **Felder Peter**, Bomerstr. 14, 9423 Altenrhein; **Fitzl Michael**, Bahnstasse 10, 9422 Staad; **Herzog Heinz**, Büchelstrasse 10, 9425 Thal; **Leisi Elisabeth**, Michelastr. 29, 9615 Dietfurt; **Dr. Müller-Gächter Barbara**, Kapfstr 4b, 9436 Bälgach; **Schelling Ruth**, Zelghalde 21, 9500 Wil; **Trappitsch Daniel**, Wettli 41, 9470 Buchs; **Urban Daniel**, Kirchhalden 52, 8722 Kaltbrunn; **van Biezen Wolfgang**, Mülstr. 4, 9536 Schwarzenbach; **Wasserfallen Sandro**, Grünastr. 8, 9403 Goldach; **Zahner Josef jun.**, Rutzenacker, 8722 Kaltbrunn

## Gute Gründe für den Ausstieg aus HarmoS

- Das HarmoS-Konkordat bringt **keine wirkliche Harmonisierung** des schweizerischen Schulwesens. Weder Stundentafeln noch Noten noch der Übertritt vom Kindergarten in die 1. Klasse wurden einheitlicher.
- Unsere Kinder dürfen nicht Versuchsobjekte sein. Die **zentralistisch aufgezwungenen Schulreformen** bewirken eine ständige Unruhe und Verunsicherung bei Kindern, Eltern und Lehrern. Das Lernklima wird dadurch gestört. Doch viele normalbegabte Kinder und bewährte, gute Lehrer beziehen die Probleme auf sich persönlich und resignieren. An den starren HarmoS-Strukturen prallen besorgte Rückmeldungen ab.
- HarmoS gibt zwar vor, eine ‚moderne‘ Schule anzustreben, effektiv soll aber unsere solide Volksbildung umgekrempelt werden – im Lehrplan 21 gibt es keine verbindliche Jahresziele, welche eine interkantonale Zusammenarbeit ermöglichen.
- HarmoS zwingt uns **zwei Fremdsprachen** in der Primarstufe auf. Wichtigster Faktor für das Beherrschen einer Fremdsprache ist die Leistung in der Erstsprache: Wer gut Deutsch kann, lernt eine Fremdsprache besser. Daher frühestens ab der fünften Primarstufe die erste Fremdsprache!
- **Noch können wir uns wehren** gegen die andauernde Reformitis unserer guten Schulen. Diese bringen keine Qualitätsverbesserungen!

### Wir wollen nicht, dass:

- *Grundkenntnisse in Deutsch und Mathematik und die naturwissenschaftlichen Fächer immer mehr vernachlässigt werden!*
- *die Schule immer teurer wird und die Schüler trotzdem am Ende der obligatorischen Schulzeit immer weniger wissen und können!*
- *Lehrerinnen und Lehrer zu passiven Lernbegleitern degradiert werden!*
- *die Klassengemeinschaft immer mehr aufgelöst wird!*
- *die Kinder im Stich gelassen und zugleich überfordert werden!*
- *die Kinder hinter dem Rücken der Eltern ideologisch beeinflusst werden!*

**Mit dem Ausstieg aus HarmoS und einer späteren Anpassung des Volksschulgesetzes können Parlament und Volk verhindern, dass uns der Lehrplan 21 aufgezwungen wird.**

Nicht trennen!

# JA

## zum Austritt aus HarmoS

***Die Volksschule ist Sache von uns allen.***

***Unsere Kinder sind betroffen und wir alle „zahlen die Rechnung“.***

***Die Versprechungen zu HarmoS wurden nicht gehalten, und über so grundsätzliche Änderungen wie z.B. den Lehrplan 21 müssen wir selbst entscheiden können.***

***Darum Schluss mit der zentralistischen Steuerung unserer Schule, die auf eine Schwächung unserer Kinder und unseres ganzen Landes hinausläuft.***

***Unsere Kinder haben Anrecht auf eine gute Schulbildung!***

## Entscheiden wir selbst!

Bitte  
frankieren

**Starke Volksschule SG**  
**Bahnstr. 10**  
**CH-9422 Staad**